

Premiere bei der „Tafel“

LAUF – Eine zündende Idee hatten die Mitarbeiter der Ausgabestelle der Tafel Nürnberger Land e.V. in Lauf mit ihrem Sommerfest. Trotz bedrohlicher Regenwolken am Himmel kamen zahlreiche Gäste, um sich über die Arbeit der Ausgabestelle zu informieren, das eine oder andere Stück Kuchen zu verdrücken oder um alte Bekannte zu treffen und einige schöne Stunden miteinander zu verbringen.

Christine Platt, die Leiterin der Ausgabe, begrüßte auch die Laufer Bürgermeister Bisping und Maschler, mehrere Vertreter des Laufer Stadtrates sowie einige Herren des Vorstandes der Tafel Nürnberger Land e.V.

Erster Bürgermeister Benedikt Bisping sagte den ehrenamtlichen Mitarbeitern

der Tafel in seinem Grußwort herzlichen Dank für ihr Engagement, an dem auch der Reichtum der Stadt Lauf zu erkennen sei. Er bezeichnete die Tafel als Labor-Werkstätte für das gute soziale Miteinander innerhalb der Gesellschaft. Sie sei ein äußerst gelungenes Beispiel dafür, dass Gerechtigkeit und sozialer Ausgleich nur durch praktisches Handeln möglich werden. Durch die Rettung und Weitergabe von Lebensmitteln sei die Tafelarbeit darüber hinaus auch ein nachhaltig ökologisches Projekt – und er bot an, weiterführende Anstrengungen in diesem Bereich zu unterstützen.

Umrahmt von einem kulinarischen Angebot, das die Tafelmitarbeiter vorbereitet hatten, konnten sich viele Gäste in stündlichen Führun-

gen einen Eindruck von der Arbeit in der Ausgabestelle der Tafel verschaffen. Derzeit arbeiten dort 20 Ehrenamtliche, die sich um das Sortieren der angelieferten Lebensmittel und deren Verteilung an hilfebedürftige Menschen kümmern. Jeden Samstag gibt es vor der eigentlichen Ausgabe der Lebensmittel eine Einladung zum Kaffeetrinken, das von den Abholern rege genutzt wird.

Auch viele „Kunden“ der Tafel waren gekommen, so dass sich Halle und Hof der Abholstelle als Ort der Begegnung und des sozialen Miteinanders zeigten, wo zahlreiche neue Bekanntschaften geschlossen wurden. Die Hilfestellungen, die von Seiten der Tafelmitarbeiter angeboten werden, sind vielfältig und beschränken sich



Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Ausgabestelle der Tafel in Lauf, 2.v.r. Bürgermeister Bisping, daneben Christine Platt, Leiterin der Ausgabestelle
Foto: privat

bei Weitem nicht auf die reine Lebensmittelausgabe, sondern richten sich nach dem, was im Einzelfall erforderlich ist.

Christine Platt, Leiterin der

Ausgabestelle, lobte besonders das Engagement ihrer ehrenamtlichen Mitarbeiter, dankte in ihrer Ansprache den Spendern und zeigte sich sehr zufrieden mit dem Verlauf

des Tages. Sie versprochen schon jetzt, die Aktion zu einem festen Angebot der Ausgabestelle zu machen.

Robert Vogtherr